

Die Botschaft

Die Botschaft
5312 Döttingen
056/ 269 25 25
<https://www.buerliag.ch/index.php/akt...>

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 7'450
Parution: 3x/semaine



Page: 12
Surface: 10'926 mm²


P R I X
D E
L A U S A N N E

Ordre: 3016960 Référence: 87095574
N° de thème: 836.008 Coupure Page: 1/1

Elf junge Tänzer ausgezeichnet

An der 50. Ausgabe des Prix de Lausanne sind am Samstag elf Tänzerinnen und Tänzer ausgezeichnet worden. Sie erhalten ein Stipendium, das ihnen Zugang zu einer renommierten Tanzschule oder -kompanie ermöglicht, die als Partner der Veranstaltung fungieren. Von den 87 Kandidaten, die ursprünglich für die Ausgabe 2023 ausgewählt worden waren, nahmen 82 an der Wettbewerbswoche teil. 22 erreichten das Finale, das am Samstag vor einem ausverkauften Saal im Beaulieu-Theater stattfand, wie die Organisatoren des Prix de Lausanne mitteilten. Am Ende des Finales wählte die Jury unter dem Vorsitz von Jean-Christophe Maillot elf Preisträger aus, die mit ihren Stipendien die Chance haben, die Schule oder das Ensemble zu wählen, in das sie eintreten möchten. Ausgezeichnet wurden Millán De Benito (Spanien), Fabrizio Ulloa Cornejo (Mexiko), Sangwon Park (Südkorea), Julie Joyner (USA), Seehyun Kim (Südkorea), Alecsia Maria Lazarescu (Rumänien), Ana Luisa Negrão (Brasilien), Keisuke Miyazaki (Japan), Emily Sprout (Australien), Giuseppe Ventura (Italien) und schliesslich Soo Min Kim (Südkorea).

In diesem Jahr wurden die täglichen Sessions – fast sieben Stunden Live-Übertragung pro Tag – und die Auswahlrunden mehr als 478'000 Mal auf Arte Concert und der Website des Prix de Lausanne angesehen. Der Wettbewerb wurde auch in China übertragen und von Chi Cao (Preisträger des Wettbewerbs 1994) kommentiert. Nachdem die Veranstaltung zwei Jahre lang aufgrund von Bauarbeiten nach Montreux verlegt worden war, kehrte sie 2023 an ihren historischen Schauplatz in der Hauptstadt des Kantons Waadt zurück. Der renommierte Wettbewerb wurde 1973 ins Leben gerufen und richtet sich an junge Tänzer im Alter von 15 bis 18 Jahren.